**Sommer-Landesvorstandsklausur 2018 – Landjugend SpitzenfunktionärInnen tagen in Embach**

*Die SpitzenfunktionärInnen der Landes- und Bezirksleitungen der Landjugend Salzburg fanden sich vergangenes Wochenende zur zweitägigen Klausur auf der Kögerlalm in Embach ein. Ziel der Klausur war es, kommende Jahresschwerpunkte auszuloten, das Jahresprogramm 2019 zu planen und die Vereinsstruktur weiter zu verbessern.*

*Embach.* Wie beschreibst du die Landjugend Salzburg? Was sind ihre Stärken und Schwächen? Unter diesen Aspekten wurde die diesjährige Landesvorstandsklausur mit Trainer Thomas Kahn eingeläutet. „Man muss sich seine eigenen Stärken bewusst machen und diese weiter forcieren. Wichtig ist, dass nicht immer nur an den Schwächen gearbeitet wird“, so Kahn bei seiner Einleitung. Ein wichtiges Hauptaugenmerk wurde im Workshop auch auf das neue Jahresschwerpunktthema 2019/20 gelegt. „Mit unserem Jahresschwerpunktthema für 2017 und 2018 ‚Vielfalt Regionalität – Salzburg & seine Qualität‘ haben wir wahnsinnig viel erreicht. Ein Highlight folgte dem anderen. Einen grandiosen Abschluss werden wir nun mit dem Wissensbrettspiel „Streifzüge durchs Salzburger Land“ erzielen, bei dem spielerisch das Wissen über geschichtliche Details, unbekannte Sagen und Geschichten rund um Salzburg vermittelt wird“, so Landesobmann Maximilian Brugger. Auch die neue Datenschutzgrundverordnung, Mitgliedermanagement sowie Rechtliches waren Thema am ersten Klausurtag.

Eine gute Planung ist des Erfolges Freund – der erste Programmpunkt am Folgetag gestaltete sich daher mit der Terminplanung 2019. Gemeinsam mit den BezirksfunktionärInnen aus allen Bezirken Salzburgs wurde das komplette Jahresprogramm adaptiert, ergänzt und überarbeitet. „Für die Umsetzung eines erfolgreichen Jahresprogrammes braucht es die Mithilfe und Unterstützung aller FunktionärInnen auf Orts-, Bezirks- und Landesebene“, erzählt Landesleiterin-Stv. Johanna Schafflinger.

„Es ist immer wieder schön, am Ende des Jahres die Highlights aus einem Jahr Vereinsarbeit Revue passieren zu lassen“, so Landesleiterin-Stv. Sandra Bann. Gemeinsam mit allen TeilnehmerInnen wurden daher die Höhepunkte für 2019 herausgearbeitet und erste Schritte für die erfolgreiche Umsetzung gesetzt.

In den nächsten Monaten wird das Landjugendprogramm 2019 im Detail konzipiert. Das Endprodukt wird ein knapp 50-seitiges Programm sein, das zu Beginn des Jahres an die über 7.500 Mitglieder im Bundesland Salzburg ausgesandt wird.

Text: Michaela Gassner

Foto: Landjugend Salzburg

*Foto-Copyright: Landjugend* Salzburg, Michaela Gassner

*Abdruck bei Namensnennung honorarfrei.*

-----

Die Landjugend Salzburg ist eine überparteiliche Jugendorganisation, die sich auf ehrenamtlicher Basis für die Jugendarbeit und die Entwicklung des ländlichen Raumes engagiert.

Die Zielgruppe sind Jugendliche, die sich aktiv in unsere Gemeinschaft einbringen und ihre Zukunft im ländlichen Raum selbst mitgestalten wollen. Mit über 7.000 Mitgliedern ist die Landjugend Salzburg die größte Jugendorganisation im ländlichen Raum Salzburgs.

**Rückfragen bitte an:**

Elisabeth Weilbuchner, Landjugendreferent, 0662/641248-370, E-Mail: [elisabeth.weilbuchner@lk-salzburg.at](mailto:elisabeth.weilbuchner@lk-salzburg.at)

Maria-Cebotari-Str. 5, 5020 Salzburg, [www.sbglandjugend.at](http://www.sbglandjugend.at), ZVR: 044060716